

Schmuckstück wiegt 40 Tonnen



Mit dem Entpannungspanzer 65/88 wurden defekte Panzer vom Feld geborgen.
Bild Werner Schelbert

NEUHEIM In der Armee gehört er nur noch zum Alt-eisen. Im Depot Technikgeschichte ist der Entpannungspanzer die neue Attraktion.

SILVAN MEIER
silvan.meier@neue-zz.ch

Was im zivilen Leben der TCS ist, war in der Armee der Entpannungspanzer 65/88. Mache ein Panzer auf dem Feld schlapp, kam der Pannenhilfsdienst zum Einsatz. Doch seine Tage in der Schweizer Armee sind gezählt. Das Militär setzt neu auf den «Büffel», den Bergepanzer 01. Seit zwei Jahren sind die Entpannungspanzer nur noch Alt-eisen – und damit ins Blickfeld der

Militärhistorischen Stiftung des Kantons Zug (MHSZ) gerückt. Denn: «Der Panzer ist ein Schweizer Produkt»,

«Der Panzer ist ein Schweizer Produkt.»

DOMINIK SCHWERZMANN,
MILITÄRHISTORISCHE
STIFTUNG DES KANTONS ZUG

erklärt Dominik Schwerzmann, Chef Information und Kommunikation bei der MHSZ.

Der Panzer ist fahrtüchtig

Nun hat die Stiftung einen der 40 Tonnen schweren Kolosse gratis erhalten. «Wir haben die A-Qualifikation als

Museum bei der Eidgenössischen Zentralstelle für historisches Armeematerial», erklärt Schwerzmann. «Und damit haben wir privilegierten Zugang zu historischem Armeematerial.» Die A-Qualifikation, die an infrastrukturelle und organisatorische Bedingungen geknüpft ist, bringt zudem den Vorteil mit sich, dass die Stiftung die ausgemusterten Gefährte in funktionstüchtigem Zustand übernehmen kann. So wäre auch der Entpannungspanzer grundsätzlich einsatzfähig. Dennoch wurde der Panzer gestern von einem grossen Transportfahrzeug vom Armee-Logistikcenter Hinwil ins Zuger Depot Technikgeschichte (ZDT) chauffiert. Das hat mehrere Gründe: Einerseits hat sich die MHSZ verpflichtet, das Gefährt nicht mehr einzusetzen, andererseits wären für eine Fahrt mit dem Entpannungspanzer eine Sonderbewilligung nötig

EXPRESS

- ▶ Das Museum erhält das ausgemusterte Fahrzeug gratis.
- ▶ Es kann allerdings erst am 21. Mai besichtigt werden.

gewesen. Ein paar Meter durfte das ausgerangierte Gefährt doch noch aus eigener Kraft zurücklegen: Vom Lastwagen hinein in die Halle im ZDT in Neuheim. Zum ersten Mal besichtigt werden kann der Panzer am Tag der offenen Tür am 21. Mai.

HINWEIS

▶ www.zdt.ch